

## Informationspflichten nach Art. 13, 14 DSGVO i.V.m. §§ 82, 82a SGB X der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen gegenüber Personen, die an Befragungen der Unfallkasse NRW über die Software „evasys“ teilnehmen

Stand: 03.05.2024

### Datenschutzhinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen

Seit dem 25.05.2018 gilt unmittelbar die europäische Datenschutzgrundverordnung. In diesem Zusammenhang sind besondere Informationspflichten zu berücksichtigen (Art. 13, 14 DSGVO i. V. m. §§ 82, 82a SGB X).

Wir informieren Sie hiermit über die erforderliche Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Nutzung der Software **evasys**.

#### **I. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?**

Verantwortliche Stelle ist:

Unfallkasse Nordrhein-Westfalen  
Moskauer Str. 18  
40227 Düsseldorf  
Tel.: 0211/9024-0  
E-Mail: [info@unfallkasse-nrw.de](mailto:info@unfallkasse-nrw.de)

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter:

Unfallkasse Nordrhein-Westfalen  
Datenschutz  
Moskauer Str. 18  
40227 Düsseldorf  
Tel: 0211/9024-1475  
E-Mail: [datenschutz@unfallkasse-nrw.de](mailto:datenschutz@unfallkasse-nrw.de)

#### **II. Was ist der Zweck der Verarbeitung?**

Mit der Software **evasys** führen wir ausschließlich anonyme Befragungen zu verschiedenen Themenbereichen aus der Prävention und Rehabilitation/ Entschädigung, Nachbefragungen zu internen Fortbildungen und Veranstaltungen des Bereichs Personalentwicklung sowie weitere Befragungen im Rahmen unserer gesetzlichen/ vertraglichen Aufgabenwahrnehmung durch. Diese Befragungen dienen in der Regel der Qualitätssicherung, der Evaluation, der Beschäftigten- oder Kundenzufriedenheit etc. Die Teilnahme an den Befragungen ist selbstverständlich freiwillig und eine Nichtteilnahme führt nicht zu persönlichen Nachteilen.

Berichte aus Umfragen werden systemseitig nur dann zusammengefasst, wenn es mindestens 5 Rückläufe in einer Beobachtungskategorie gibt, so dass auch bei Zusammenfassungen kein Personenbezug hergestellt werden kann.

Evasys wird als evasys Cloud Premium System auf einem, von der evasys GmbH betriebenen Hostingserver aufgesetzt und der Unfallkasse NRW zur Verfügung gestellt. Der evasys Cloud Premium Server wird in Deutschland (Rechenzentrum in Frankfurt am Main) betrieben und unterliegt dem deutschen Datenschutz. Es findet keine Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union statt.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient dazu, um Ihnen evasys als Tool für Befragungen zur Verfügung stellen zu können.

### **III. Auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten erhoben und verarbeitet?**

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen der Teilnahme an einer Befragung mit der Software evasys ist in der Regel die Einwilligung der betroffenen Personen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von evasys für die Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, dessen Vertragspartei der Betroffene ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von evasys zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der die Unfallkasse NRW unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Nutzung von evasys für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die der Unfallkasse NRW übertragen wurde, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 3 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Des Weiteren kann die Verarbeitung der Daten aufgrund des berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO bestehen, zur Wahrung der technischen Sicherheit der Systemfunktionen und zur Sicherstellung eines reibungslosen technischen Betriebes.

### **IV. Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet?**

Bei der Durchführung von Online-Befragungen mit evasys werden neben den anonymen Befragungsdaten, die folgenden Daten verarbeitet:

- E-Mail-Adresse (nur für die Einladung, keine Verknüpfung mit den Befragungsdaten)
- IP-Adresse des Teilnehmers
- Informationen zum genutzten Endgerät (Browserkennung, Betriebssystemkennung)
- Sessionscookie, Browsercookie
- Metadaten (Logfiles)

Die vorübergehende Speicherung der IP-Adresse durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Website an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Hierfür muss die IP-Adresse des Nutzers kurzzeitig gespeichert bleiben. Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Website sicherzustellen. Zudem dienen die Daten zur Optimierung der Website und zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme. Eine Auswertung der Daten zu Marketingzwecken findet in diesem Zusammenhang nicht statt. In diesen Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; außerdem sind wir nach Art. 32 DSGVO zur Umsetzung der erforderlichen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen verpflichtet und müssen dies auch nachweisen können (Art. 24 Abs. 1 DSGVO).

Evasys nutzt teilweise sogenannte „Cookies“. Bei Cookies handelt es sich um Textdateien, die vom Betreiber einer Website auf Ihren Geräten entweder temporär oder dauerhaft abgelegt werden und die Ihr Browser speichert. Sie können die Verwendung von Cookies dadurch unterbinden, indem Sie Ihren Internetbrowser so einstellen, dass dieser keine Cookies akzeptiert. Sie können in Ihrem Browser aber auch festlegen, ob Sie über das Setzen von Cookies informiert werden möchten und Cookies nur im Einzelfall erlauben, ob Sie die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder eben auch generell ausschließen. Außerdem können Sie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Wie man das macht, hängt von Ihrem Browser ab.

## **V. Wer erhält Kenntnis von Ihren Daten?**

Die bei der Nutzung von evasys erhobenen personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger innerhalb bzw. außerhalb der Unfallkasse NRW weitergegeben:

Empfänger innerhalb der Unfallkasse NRW:

- Beschäftigte der Unfallkasse NRW zum Support und zur Administration von evasys
- Beschäftigte der Unfallkasse NRW zur Durchführung von Umfragen mit evasys jeweils nur entsprechend der erforderlichen und intern vergebenen Zugriffsberechtigung.

Empfänger außerhalb der Unfallkasse NRW:

- Beschäftigte der evasys GmbH, allerdings nur zu Supportzwecken, d.h. eine Verknüpfung zu den Umfragedaten ist nicht möglich.

Die evasys GmbH verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich in unserem Auftrag. Demnach dürfen sie die Daten nur entsprechend unserer Weisungen und für unsere Zwecke nutzen. Sie dürfen die Daten nicht für eigene Zwecke nutzen, also weder für Werbung, noch um sie an Dritte weiterzugeben. Im Sinne des Datenschutzrechts findet somit keine Übermittlung statt.

## **VI. Werden Ihre Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt?**

Eine Übermittlung an ein Land außerhalb der Europäischen Union bzw. an ein Land ohne angemessenes Datenschutzniveau oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

## **VII. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

- Nutzer- und Umfragedaten: spätestens bei Vertragsende; während des Vertrages obliegen die Löschfristen der Unfallkasse NRW als Auftraggeber. Darüber hinaus können über die interne Administration Daten gelöscht werden. Je nach Verwendungszweck der Daten wird ein möglichst kurzer Aufbewahrungszeitraum festgelegt, maximal 10 Jahre.
- Alle Logfiles werden automatisch nach 365 Tagen gelöscht.
- Browser- und Session-Cookies: werden nach 20 Minuten Inaktivität gelöscht.

## **VIII. Welche Datenschutzrechte haben Sie?**

Sie haben jederzeit ein Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten, die Sie betreffen und die wir verarbeiten (Art. 15 DSGVO). Darüber hinaus haben Sie auch das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) und Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Dafür müssen allerdings die Voraussetzungen dieser Vorschriften erfüllt sein. Anfragen können Sie

formlos über die oben genannten Kontaktdaten gegenüber der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen erklären.

Soweit die Datenverarbeitung mit Ihrer Einwilligung vorgenommen wurde, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Allerdings gilt der Widerruf Ihrer Einwilligung nur für die Zukunft und nicht für die Vergangenheit. Die bis zu dem Zeitpunkt Ihres Widerrufs vorgenommene Datenverarbeitung bleibt damit rechtmäßig. Den Widerruf können Sie formlos über die oben genannten Kontaktdaten gegenüber der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen erklären.

Zudem haben Sie ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO), wenn die Datenverarbeitung auf Grund einer Interessensabwägung erfolgt (Art. 1 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO). In diesem Fall verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe auf unserer Seite vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

**Allgemeines zu Ihren Rechten:** In einigen Fällen können und dürfen wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen. In diesen Fällen teilen wir Ihnen immer den Grund für die Verweigerung mit.

Sollten Sie der Ansicht sein, bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in Ihren Rechten verletzt worden zu sein, können Sie sich auch an die für die Unfallkasse Nordrhein-Westfalen zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen  
Postfach 20 04 44  
40102 Düsseldorf  
Tel.: 0211/38424-0  
E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)